

## Nachruf

Im Herbst 2022 verstarb überraschend unser langjähriger Freund und geschätzter Kollege Gerhard Sattler. Die Nachricht erschütterte nicht nur den Familien- und Freundeskreis, sondern auch eine Vielzahl der im Bereich der Dermatologie und ästhetischen Medizin tätigen Fachkollegen.

Gerhard Sattler kann mit Fug und Recht als DER Pionier in Sachen ästhetische Medizin in Deutschland gelten. Bereits in den 1990er Jahren, also vor 25 Jahren, fanden im Rahmen der von ihm ins Leben gerufenen Darmstädter Live Symposien die ersten Vorträge und Workshops zu damals in Deutschland geradezu verpönten Themen wie Fettabsaugung oder Faltenbehandlung statt.

Auf seine Einladung hin stellten so auch die Entdecker der Anwendung von Botulinumtoxin zur Faltenglättung, Jean und Alastair Carruthers aus Vancouver/Kanada, diese neue Indikation den deutschen Fachkreisen vor. Aber auch hier stieß

das Verfahren als „Gift gegen Falten“ erstmal auf große Bedenken. Hier verdient Gerhard Sattler für sein Beharrungsvermögen und visionäres Denken große Anerkennung, da er gegen initial große Widerstände in der etablierten Medizin erheblich dazu beitrug, ein komplett neues Feld im Laufe der Jahre „salonfähig“ zu machen. Hierzu war es essenziell, durch kontinuierlichen fachlichen Austausch, Durchführung klinischer und wissenschaftlicher Studien und das Etablieren von Behandlungsstandards, diese Methoden zu sicheren und seriösen Therapieformen weiterzuentwickeln.

Unser gemeinsames Buch sehen wir als Beitrag zu dieser positiven Entwicklung der ästhetischen Medizin und hoffen, es als Teil des Lebenswerkes von Gerhard Sattler in seinem Geiste noch lange weiterführen zu können.

Dorothee Bergfeld und Boris Sommer